

Museum für Zuhause

Bastelbogen
für Museumsfans


Deutsches
Meeresmuseum

WAS IST
EIGENTLICH
EIN DIORAMA?

BEKOMME ICH MEINE
AUSSTELLUNG IN EINEN
SCHUHKARTON?

WIE WERDEN
DINGE IM MUSEUM
AUSGESTELLT?

meeresmuseum.de
ozeaneum.de
kindermeer.de

Mein SEEHASEN-Diorama

Gestaltungsideen für Museumfans

Die Sammlung und die Ausstellung

Museen sammeln Gegenstände aus der Natur und der Kulturgeschichte der Menschheit. Sie bewahren diese Dinge in ihren Magazinen auf. Um die Objekte vor dem Zerfall zu schützen, werden diese von Präparator*innen und Restaurator*innen bearbeitet.

Wissenschaftler*innen erforschen die Biologie der Tiere und Pflanzen oder decken historische Geheimnisse und Zusammenhänge auf. In den Ausstellungen werden einzigartige Originale sowie anschauliche Modelle gezeigt und von vielen Besucher*innen bestaunt.

Objekte werden in Museumsvitrinen gezeigt. Andere stehen frei in der Ausstellung oder hängen von der Decke herab. In Naturkundemuseen gestalten Ausstellungsmacher*innen Lebensräume als Dioramen.

Was ist eigentlich ein Diorama? Im Naturmuseum ist es die Darstellung eines Lebensortes mit typischen Tieren und Pflanzen in 3D. Louis Daguerre erfand das Diorama im 19. Jahrhundert. Dabei brachte der Franzose seine reichen Erfahrungen als Theater- und Panoramamaler ein. Eine Veränderung des Maßstabs aller Objekte vom Vordergrund zum Hintergrund erzeugt eine enorme Wirklichkeitsnähe. Lebensgroße Tierpräparate, Naturgegenstände oder Nachbildungen stehen im vorderen Bereich. Für den Mittel- und Hintergrund werden diese verkleinert abgebildet oder modelliert. Besonders sorgfältig wird der Übergang von echten Landschaftselementen zum gemalten Hintergrund gearbeitet. Der Eindruck räumlicher Tiefe wird so ohne Computertechnik erreicht.

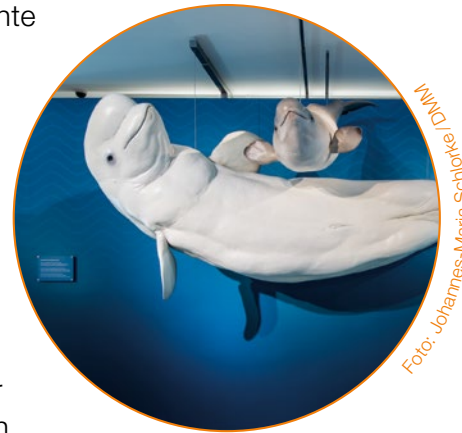


Foto: Johannes-Maria Schlorke / DMM



Foto: Johannes-Maria Schlorke / DMM



Foto: Johannes-Maria Schlorke / DMM

Mein SEEHASSEN-Diorama

Gestaltungsideen für Museumfans

Die Idee

Du zeigst einen steinigen Meeresgrund aus dem Nordatlantik, der Nordsee oder der Ostsee in einem kleinen Diorama. Deine „Hauptdarsteller“ sind die Seehasen. Ihre dicke Haut trägt keine Schuppen. Höcker und knöchernen Dornen sind in Längsreihen am Körper angeordnet. In der Natur sind diese Fische Einzelgänger. Nur gelegentlich kommen sie in einer Gruppe zusammen. Im Laufe der Entwicklung der Lebewesen wurden die Bauchflossen der Seehasen zu einer Saugscheibe umgebildet. Damit halten sie sich energiesparend an Felsen, Treibholz oder Tangen fest und warten auf Nahrung. So kann sie weder eine heftige Strömung noch starker Seetang davontragen.

Seehasen wandern zwischen tieferen Gewässern im Winter und flacheren Küstengewässern im Frühjahr und Sommer. Die Fortpflanzungszeit der Seehasen: Ihre Laichzeit dauert von Februar bis Mai. Nachdem die blaugrauen Weibchen ihre Eier abgelegt haben, werden diese von den Männchen in ihrem typischen „Hochzeitskleid“ befruchtet, gepflegt und bewacht. Das Laichkleid der Seehasen-Väter kann komplett leuchtend orange ausfallen. Bei andere Männchen färbt sich lediglich der Bauch orange-rot.

In deinem Schuhkarton stellst du weitere typische Vertreter dieses Lebensraumes aus: die Aalmutter, den Seeskorpion und den Klippenbarsch. Auch Dorsche ziehen von Zeit zu Zeit vorbei. In Nordsee und Atlantik wird diese Fischart übrigens Kabeljau genannt.

Du brauchst dazu:

- Schuhkarton
- farbig ausgedruckte Bastelbögen
- Blei- und Buntstifte
- Zeichenpapier, Tonpapier
- Lineal
- Bastelschere
- spitze Konturenschere
(ersatzweise: ausgediente Nagelschere)
- Schulfarben (Tempera, Gouache oder andere), Tuschkasten
- wahlweise Sprühfarbe
- verschiedene Pinsel
- Schwamm
- Mischpalette
- Spachtel oder ausgedienter Löffel
- Tapetenleim – Vorbereitungszeit beachten
- Sand
- Steine, Schwemmholz oder andere kleine Holzstücke aus der Natur



Foto: Seehasen-Männchen im „Hochzeitskleid“, Anke Neumeister / DMM

Tipp

Anregungen kannst du dir auch in der Unterwasserwelt des OZEANEUMs holen: Beobachte die Tiere im „Schärenmeer“ des Ostseeaquariums und schau dir die Präparate in der Ostseeausstellung an.

Mein SEEHASSEN-Diorama

Bastelanleitung

So geht's:

- Drucke die Seiten aus! *Lies die komplette Anleitung*, bevor du mit deiner Tätigkeit beginnst ☺! Besorge die gewünschten Materialien!
- Mit Blei- und Buntstiften skizzierst du dein Vorhaben.

• Die Gestaltung des Schuhkartons:

- Wähle einen blauen, grünen oder schwarzen Karton. Solltest du keinen passenden haben, können die Außenseiten mit Tonpapier entsprechend beklebt werden. Nutze Lineal und Bleistift zum Abmessen!
- Kartonninnenseiten: Du trägst Schulfarben mittels Schwamm auf. Gib verschiedene Blau- und Grüntöne sowie braun und schwarz auf die Palette! Tupfe zunächst auf blau und grün! Setze mit den dunkleren Farben fort! Arbeite vom Kartonrand aus nach hinten innen. Erhöhe den Braun- bzw. Schwarzanteil je weiter du nach hinten kommst! Durch die allmähliche Abdunkelung erzeugst du die Illusion einer größeren Tiefe.
- Eine andere Möglichkeit: Wenn Erwachsene an deinem Projekt beteiligt sind, kann stattdessen auch Sprühfarbe verwendet werden. Beachte unbedingt die Anweisungen auf der Sprühdose!
- *Lass anschließend alles gut trocknen.*



Foto: Eva Klooth/DMM



Foto: Eva Klooth/DMM

Beachte: Der Boden des Schuhkartons bildet die Rückwand deines Dioramas.

• Die Fertigung des steinigen Meeresbodens:

- Rühre den Tapetenleim nach der Beschreibung des Herstellers an! Lass diesen über Nacht quellen! Die benötigte Menge (etwa ein Liter) hängt von der Größe deines Schuhkartons ab.
- Behalte etwas Leim für das spätere Einkleben der Fische in einem gesonderten Gefäß zurück!
- Gib dann vorsichtig Sand hinzu und verrühre alles gut! So entsteht eine dickflüssige Masse. Fülle diese mit einem Spachtel oder einem ausgedienten Löffel auf eine der langen Innenseiten deines Schuhkartons! Trage eine 1 – 2 cm dicke Schicht auf!
- Modelliere nun den Untergrund und drücke anschließend die Steine und die Holzstückchen ein.
- Lass alles mindestens einen Tag durchtrocknen! Danach sind die Materialien fest mit dem Boden verbunden.



Foto: Eva Klooth/DMM

• Die Auswahl der Fische und die Anordnung der Tiere im Diorama:

- Die ausgewählten Fischarten sind in der Natur unterschiedlich groß. Während das Seehasen-Weibchen 50 cm groß werden kann, sind Klippenbarsche durchschnittlich 11 cm lang. Sie sind im Hintergrund nur noch als kleine blass-orange Farbkleckse wahrnehmbar.
- Alle Tiere sind, ins richtige Größenverhältnis gesetzt, auf drei Bögen zu finden: Die Fische auf Bogen A sind so angepasst, dass du sie im Vordergrund deines Kartons einkleben kannst. Sie sind doppelt so groß wie die Tiere für die Rückwand auf Bogen C. Die mittelgroßen Fische von Bogen B fügst du in der Mitte des Schuhkartons ein.
- Je weiter weg ein Objekt ist, umso kleiner erscheint es. An der Rückwand und im hinteren Bereich des Schuhkartons werden daher die kleineren Tiere eingeklebt. So entsteht der Eindruck, dass diese Fische in einiger Entfernung schwimmen.

Mein SEEHASSEN-Diorama

Bastelanleitung

- Wähle zwei bis vier Fische von den Bastelbögen A, B und C aus! Schneide diese sorgfältig mit der Konturenschere aus!
- Male die Fische vor dem Ausschneiden mit Schulfarben an, wenn du dich für eine Umrisszeichnung entscheidest.
- Stecke dann alle Tiere an die gewünschten Stellen im Diorama!
Nicht vergessen: Seehasen heften sich mit ihrer Saugscheibe an Steinen fest. Finde eine geeignete Stelle, das zu zeigen.
- Teste, ob ausreichend Raum vorhanden ist und die Anzahl der Meeresfische zur Größe deines Kartons passt! Der Schuhkarton darf nicht überladen wirken. Wenn dir die Anordnung gefällt, klebst du die Tiere fest.

Unser Wunsch: Über ein Foto deiner Ausstellung freuen wir uns sehr. Sende das Bild bitte an museumspädagogik@meeresmuseum.de !



Foto: Eva Klooth/DMM



Foto: Eva Klooth/DMM

Aufgepasst !!!

Die richtigen Größenverhältnisse sind ausschlaggebend:
Alle Tiere für den Vordergrund findest du auf **Bogen A**.
Alle Tiere für den mittleren Bereich findest du auf **Bogen B**.
Alle Tiere für den Hintergrund findest du auf **Bogen C**.

Tipp

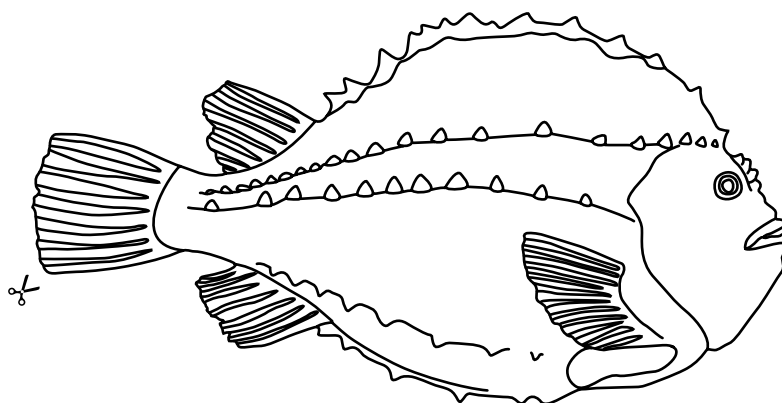
Erweitere deine Ausstellung indem du eigene Lebensraumdarstellungen in zusätzlichen Kartons entwickelst! Vielleicht helfen dir auch Geschwister, Eltern oder Mädchen und Jungen aus dem Freundeskreis ☺ ?

Fische zum Ausschneiden

- Bogen A -



Seehase



Seehase

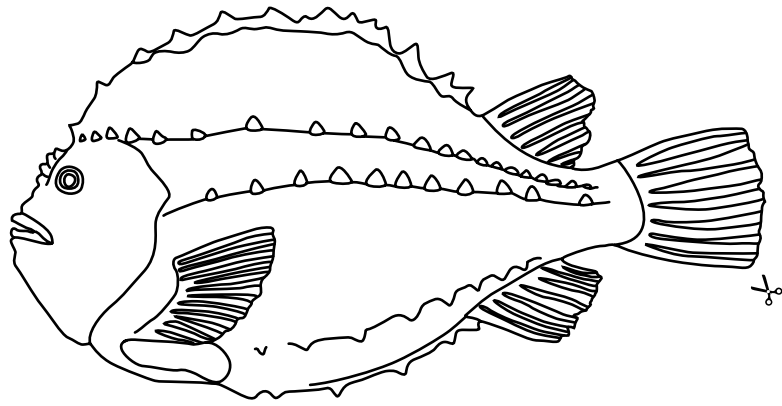


Dorsch/Kabeljau

Fische zum Ausschneiden

- Bogen A -

Seehase



Seehase



Dorsch/Kabeljau

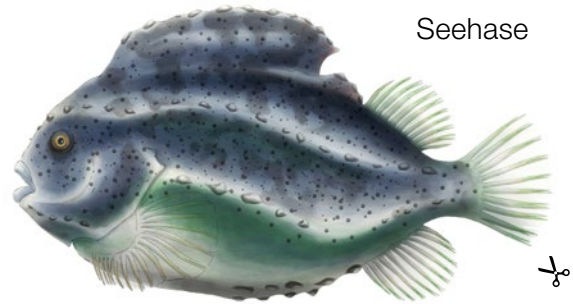


Fische zum Ausschneiden

- Bogen B -



Seehase



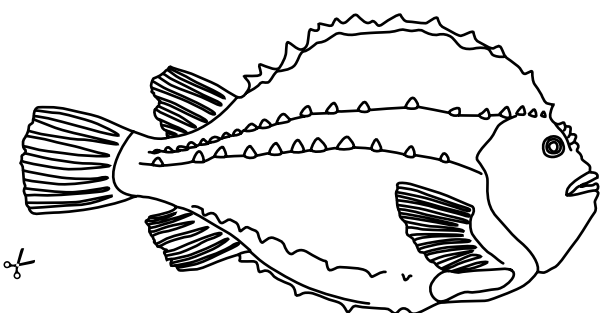
Seeskorpion



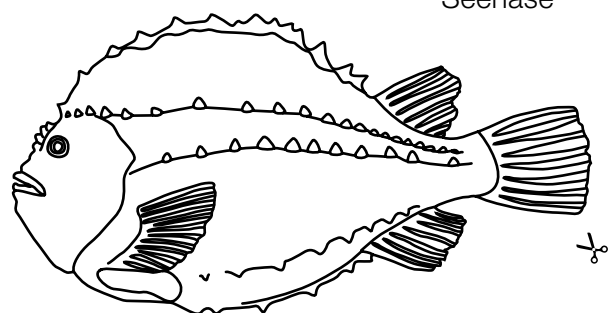
Klippenbarsch



Aalmutter



Seehase



Fische zum Ausschneiden

- Bogen C -



Seehase



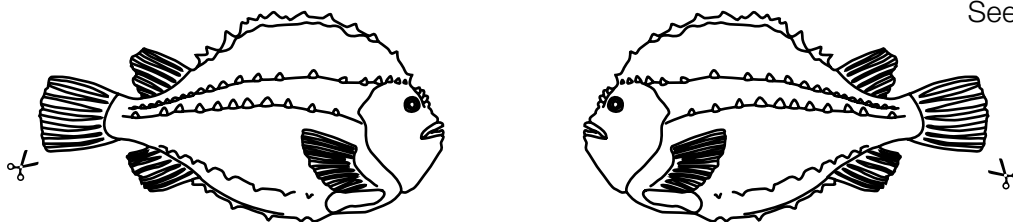
Seeskorpion



Klippenbarsch



Aalmutter



Seehase